

LOC Zeitgenössischer Tanz

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Tanz > Bachelor Contemporary Dance > 3. Semester

Nummer und Typ	BCD-H2110.20H.001 / Moduldurchführung
Modul	Zeitgenössischer Tanz BA2
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Marco Volta, Patricia Rotondaro und Gäste
Anzahl Teilnehmende	mindestens 2
ECTS	5 Credits
Lehrform	Gruppenunterricht
Zielgruppen	Pflicht für BA 2 BCD Austauschstudierende/Hospitierende: nein
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden beherrschen verschiedene technische Formen von zeitgenössischer Technik. Floorwork, Standing Work, Inverted work und Sprünge sind verschiedene Ebenen dieser Techniken, die sie nahtlos verbinden können, wozu eine perfekte Orientierung im Raum verlangt ist und gelernt wird. Rotationen um alle Körperachsen können variiert und kombiniert werden. Sie beherrschen die Bewegungssteuerung vom Körperzentrum her und besitzen eine deutliche Artikulation der peripheren Körperteile. Sie verstehen fortgeschrittene Prinzipien der Techniken und können diese vielseitig übertragen. Die Studierenden können Bewegungsfolgen auf musikalisch-dynamisch fortgeschrittener Stufe eigenständig interpretieren und weiterentwickeln. Sie besitzen das notwendige Sensorium, um sich in Gruppen synchron und asynchron sicher und dynamisch zu bewegen. Die Studierenden können innerhalb der technischen Anforderung eine eigene Persönlichkeit und klare Präsenz demonstrieren.
Inhalte	Mittels strukturierter und offener Aufträge werden technische Fähigkeiten und Fertigkeiten auf den verschiedenen räumlichen Ebenen vermittelt und vertieft. Dabei wird auf korrekte physische (technische) Umsetzung einschliesslich der physischen Ausgeglichenheit von Beweglichkeit, Kraft und Ausdauer geachtet. Zur Vertiefung von Verständnis und Analysefähigkeit bezüglich Bewegungen wird die Beobachtungsfähigkeit auf verschiedenen Kanälen geübt, auch um Innen- und Aussensicht anzugleichen. Es wird mit bewusstem Gebrauch von Gewicht (Schwerkraft) und der passiven Körperstrukturen gearbeitet und eine ästhetische Bewegungsökonomie zu schulen. Dabei wird mit Prinzipien von Energie im Raum gearbeitet. Vermehrt wird mittels offener Aufträge an Interpretation, Kreativität und performativer Qualität gearbeitet.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Aktive Teilnahme am Unterricht, Präsenz gemäss Studienordnung Beherrschung der vermittelten Prinzipien auf deutlich erkennbarer Stufe Individuelle erkennbare Entwicklung Eigenständige musikalisch-dynamische Interpretation von Bewegungsfolgen und Bewegungsaufträgen
Termine	täglich 90 Minuten
Dauer	16 Wochen / 90 Minuten / Mo - Fr täglich Selbststudiumszeit pro Semester:

Bewertungsform

Noten von A - F